

Disposition der Ladegast-Orgel in Weissenfels, St. Marien, von 1862
Restaurierung Eule Orgelbau Bautzen 2019-2021

Arbeitsstand Dez. 2020 während der laufenden Restaurierung, Präzisierungen vorbehalten

<u>I. Man. Oberwerk C-f '''</u>	<u>II. Hauptwerk C-f '''</u>	<u>III. Echowerk C-f '''</u> (im Schwellkasten **)	<u>Pedal C-d'</u>
Quintatön 16'	Bordun 16'	Liebl. Gedackt 16' **	Principalbaß 32'
Geigenprincipal 8' **	Principal 8' **	Viola d'amour 8' (*)	Principalbaß 16' **
Salicional 8' *	Hohlflöte 8' **	Flauto traverso 8' *	Violon 16' *
Gedackt 8'	Viola di Gamba 8' *	Unda maris 8' (1-2f.) *	Subbaß 16'
Octave 4' **	Gemshorn 8'	Fugara 4' (*)	Octavbaß 8' *
Flauto minor 4'	Rohrflöte 8'	Zartflöte 4' *	Violoncello 8' *
Nassat 2 2/3'	Octave 4' **	Violine 2' *	Baßflöte 8' **
Waldflöte 2' *	Spitzflöte 4'	Cimbel 3f. (2' 3-2f.) (*)	Quintbaß 5 1/3' **
Progr. Ham. 4f. (2' 2-3-4-2f.) **	Quinte 2 2/3'		Octavbaß 4' **
Oboe 8' *	Octave 2'		Posaune 16' **
	Comett 5f. (4' 4f. abg ^o) **		
	Mixtur 5f. (2' 4-5-4f.) **		
	Trompete 8' **		

* = ganz rekonstruiert

** = teilweise rekonstruiert

Die Chorzahlen der gemischten Stimmen sind gemäß den Registerschildern angegeben, in Klammern die tatsächliche Chorzahl.

Nebenzüge:

Manualkoppel I an II, Manualkoppel III an II, Pedalkoppel an II

Tremulant

5 Sperrventile (für I. Man., II. Man., III. Man., im Pedal für Abteilung I und II)

seitlicher Löffeltritt zum Einhaken für die Schwelltüren des Echowerks

Stimmung: laut erstem Angebot vom 21.5.1854 Kammerton 440 Hz bei 15° C, lt. Vertragsangebot vom 12.1.1859 Kammerton, lt. Abnahmegutachten vom 20.9.1864 gesetzlicher Kammerton, gleichschwebend